



## Gespräch zwischen Ptah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

**Achthundertdreissigster Kontakt**

**Freitag, den 30. Dezember 2022  
2.04 h**

**Billy** Sei gegrüsst und willkommen, Ptaah, lieber Freund.

**Ptaah** Auch du, Eduard, sei bedankt für dein Willkomm, wie auch gegrüsst, lieber Freund.

**Billy** Gleich zu Beginn unseres Gespräches will ich einmal erwähnen, dass die Kontaktberichte bezogen auf Schreibfehler erst von Bernadette, dann von Christian und Daniela korrigiert werden. Dies, weil ich danach angefragt wurde, warum die Kontaktberichte jeweils erst eine Woche oder noch später nach dem Gespräch herausgegeben werden. Dazu ist zu sagen, dass ich einerseits nicht sogleich nach dem Gespräch das Gesprochene abrufen und auch niederschreiben kann, sondern manchmal erst 2 oder 3 Tage später, denn ich habe noch andere Arbeit, als eben nur die Gesprächsberichte abzurufen und niederzuschreiben. Dann, wenn ich das aber getan habe, dann kommt erst die Korrekturarbeit durch Bernadette und die weiteren Korrekturen durch Christian und Daniela, ehe dann 10 oder 15 Tage nach dem Gespräch – eben je nachdem – der Kontaktbericht den Weg in das Internet und zu den Interessenten freigegeben werden kann. Je nach Länge der Gespräche und demzufolge gemäss den anfallenden A4-Schreibseiten dauert es kürzer oder länger. Zudem ist alles noch schwieriger, weil mir dauernd in meine Arbeit gefuscht wird, und zwar von jenen Energien und Kräften, die unterbrochen derart vehement am Werk sind, dass ich keinen einzelnen Satz schreiben kann, ohne dass sich in diversen Worten jeweils falsche Buchstaben, Zeichen und Zahlen einschleichen, folglich ich beinahe jedes geschriebene Wort nachkorrigieren und von falschen Buchstaben, Zahlen und Zeichen «befreien» muss. Das ist etwa kein Spass, sondern ernsthaft gemeint und den Tatsachen entsprechend, was auch von jenen Personen bezeugt werden kann, die das auch beobachten können.

**Ptaah** Das ist leider nicht zu ändern, wie mir bekannt ist, denn noch immer haben die Kleinen, wie du sie nennst, keine Lösung gefunden, um den Angriffigkeiten gegen dich und der Beeinträchtigung deiner Arbeit entgegenzutreten zu können. Es sei sehr langwierig, sich diesen Energien mit deren Kräften wirksam entgegenzusetzen, denn es sei für sie etwas, das ihnen völlig unbekannt gewesen und nur durch mühsame Forschungen erkannt worden sei. Dass du noch arbeiten kannst, auch mit grossen Schwierigkeiten, das sei nur darum, weil sie versuchsweise – du nennst es wohl einen Energieschutzschirm – zu konstruieren vermochten, durch den du in gewisser Weise durch allgemeine Energieeinflüsse etwas geschützt wirst. Jedoch richtet sich das nur allgemein auf sehr wenig, folglich das Gros der Energieeinflüsse bestehenbleibt, folglich etwas abgeschwächt trotzdem alles bestehenbleibt und deine Arbeit schwer beeinflusst. Aber wichtig dabei ist, dass du arbeiten und all das sagen und erklären kannst, was erforderlich ist, dass die Erdenmenschen daraus lernen können. Und dies haben sie notwendiger als je zuvor, weshalb du fortan noch viel mehr und bestimmter zu sagen und zu erklären hast, als das bisher war. Dein neues Buch wird dazu einiges beitragen, doch es wird nicht genug sein, so es nach deinem Weggehen die Aufgabe der Mitglieder der FIGU sein wird, die Mission weiterzuführen, und zwar in dem Rahmen, wie du es bisher getan hast, und zwar ohne, dass sich ein Mitglied über das andere erhebt und herrschen sowie dirigieren will, denn das wäre unweigerlich der Untergang des Vereins FIGU. Es hat wohl rundum Ordnung zu sein, doch es darf niemals sein, dass sich eine Person erhebt und sich über andere setzt, andere dirigiert und ein «Muss» setzt, dass etwas getan werden soll. Es soll immer bei einem «Bitte» und bei einem «Soll» bleiben, niemals jedoch bei einem Befehl, dass etwas getan werden soll. Ist jedoch eine

Person, die das nicht versteht oder ändern will, dann ist sie zurechtzuweisen oder von der direkten Mitgliedschaft auszuschliessen, denn anderweitig könnte die FIGU nicht in der Weise existieren und tätig sein, wie dies erforderlich ist. Und dies gilt auch nach aussen bezüglich der erforderlichen Offenheit, die besagt, dass all das Erforderliche gesagt, offengelegt und erklärt wird, was gesagt zu werden hat und zu erklären ist. Alleweil ist es jedoch in neutraler Weise zu nennen, niemals jedoch in einem Befehlston, denn dies würde unweigerlich sofort eine Negation hervorrufen.

**Billy** Da habe ich nun jedoch dich zu fragen, ob ich einmal offen das sagen darf, was mit Amerika und ihrer NATO sowie mit Selensky und der Ukraine sowie mit Russland wirklich ist? Dazu denke ich, dass effektiv nicht verschwiegen werden sollte, was diverse Regierungen der Öffentlichkeit wirklich verschweigen, diese brandschwarz belügen und betrügen und gar Konferenzverträge fälschen, um später im «Recht» zu sein, wenn sie Gegenteiliges tun, als eben mündlich-versprechungsgemäss festgelegt wurde. Und dass der Hass und der Rassismus gegen Russland und die Russen weitemum grassiert, darüber muss auch einmal gesprochen werden. Es wird in den schriftlichen Medien sowie im Fernsehen nur einseitig vom Kriegsgeschehen in der Ukraine berichtet, und in der Regel nur zugunsten der Ukraine und des verlogenen Schauspielers Selensky, der ungeheuer kriegslüstern ist und in Amerikas Diensten steht und ungehemmt seinem Rassismus und Hass gegen Russland und die Russen freien Lauf lassen kann, ohne dass die Menschen sein schmutziges Spiel erkennen, das er für das Hegemoniegebaren für Amerika führt. Doch bezogen auf die allgemeine Russenfeindlichkeit vieler Menschen ist einmal folgendes zu sagen:

Von der irdischen Menschheit ist eine richtige Russophobie oder Russenfeindlichkeit gegeben, ein Antirussismus, der auf einer ablehnenden Haltung gegenüber Russland und der russischen Kultur fundiert. Das ganze Diesbezügliche beruht auf einem Fremdenhass, der aus Angst resultiert und eigentlich auf Griechisch als Xenophobie resp. eben Fremdenangst genannt wird. Kaum einer der Menschen aber, die an dieser Russenphobie leiden, wenn ich so sagen darf, weiss warum diese überhaupt existiert, und zwar auch nicht jene, welche in den Regierungsstellen sitzen und sich mit ihrer Angst und dem daraus resultierenden Hass breitmachen und nach Strich und Faden und in jeder erdenklichen Form Russland und dessen Volk kritisieren. Aber dazu will ich einmal sagen, was der wirkliche Ursprung ist, nämlich wieder einmal mehr die Religion und damit der Wahnglaube an einen «lieben Gott» – wie könnte es auch anders sein –, und zwar in Form der Vielgötterei «Dreieinigkeit», die durch die Religionsgewaltigen den dummen Gläubigen lügnerisch als «Monotheismus» dargeboten wird. Dies, obwohl es sich wahrheitlich um eine Vielgötterei in Form des «Vater, Sohn, Heiliger Geist» handelt, die Oberidioten unlogisch als Einheit erklärt haben wollen. Dies nebst dem, dass – zumindest im Katholizismus – noch Maria und Dutzende von «Heiligen» verehrt und angebetet resp. «angehimmelt» werden. Aber um der eigentlichen Sache auf den Grund zu gehen und damit zur Erklärung, wie sich die Xenophobie und der Fremdenhass, der Russenhass resp. der Antirussismus im Mittelalter und in der frühen Neuzeit entwickelt haben, wodurch durch diese Ausartungen seither Russland und dessen Völker gewissenlos erniedrigt werden, sei folgendes gesagt und erklärt:

Wahrheitlich beruhen all die negativen Darstellungen bezüglich Russland und den Russen auf religiösen Gründen – eben; wie könnte es auch anders sein –, die bereits aus dem 13. Jahrhundert datieren. Diesbezüglich war der Zusammenhang der, dass der «Deutsche Orden» und der im Osten streng praktizierte «Schismatimus» im Clinch lagen. Es gab das Abendländische Schisma, wie aber auch das sogenannte Grosse Schisma resp. Das Grosse Abendländische Schisma, und es war eine zeitweilige Glaubensspaltung, die innerhalb der lateinischen Kirche der katholischen Kirche stattfand, mit konkurrierenden Papstansprüchen in Rom und Avignon von 1378 bis 1417.

Das Wort «Schisma» ist Griechisch – im Ursprung richtig «Schisma» – und bedeutet soviel wie «Spaltung» resp. «Trennung», worunter heute eigentlich die Abspaltung von einer bestehenden Glaubensgemeinschaft verstanden wird. Also brachten der Deutsche Orden und der östliche Schismatismus damals mit sich, dass theologische Differenzen entstanden, wie ebenso auch Auflehnung gegen bestimmte Autoritäten.

Die Spaltung der Kirche wird mit dem Ausdruck «Schisma» dargelegt, und bedeutet eigentlich eine Glaubensspaltung innerhalb einer etablierten religiösen Glaubensgemeinschaft, und zwar ohne Ausbildung einer neuen theologischen Auffassung, die auch Häresie genannt wird, eine Abweichung der offiziellen Kirchenmeinung, was einer «verdammenswerten Meinung» entsprechen soll, die mit dem Wort «Ketzerie» genannt wird.

Laut dem Religionskampf des «Deutschen Ordens» gegen die «Schismatiker» des Ostens, wurden daher die Russen, die eben dem Schismatimus ergeben waren, als Ungläubige und Diebe beschimpft, weil sie angeblich die Ländereien jener Christen plünderten, die den Glauben des «Deutschen Ordens» vertraten.

Dann kam die Wende um das 16. Jahrhundert herum, als der Russisch-Litauische Krieg zwischen dem Grossfürstentum Litauen und dem Grossfürstentum Moskau stattfand, bei dem es um das Erbe der Kiewer Rus ging. Dabei ging es im Hauptsächlichen darum, dass die Rurikiden-Fürsten von Moskau den Anspruch erhoben, über das ganze Rus herrschen zu können, was jedoch in der Personal-Union Polen-Litauen auf harten Widerstand stiess. Dabei ging es soweit, dass der König – er hiess wohl Sigismund, wenn ich mich richtig an den Namen erinnere – sich an den Papst und an die europäischen Regierenden resp. Herrschenden wandte und behauptete, die Moskauer seien Feinde des Christentums, die dieses zerstören wollten, weshalb sie sich mit den Tataren und den Türken verschworen hätten. Im Übrigen will ich noch sagen, dass mit dem Livländischen Krieg russlandreisende Europäer von einer grossen Tyrannei berichteten, die der russische Zar «Iwan der Gestrenge» – was fälschlich in der Geschichte unter «Iwan der Schreckliche» kursiert –, über sein Volk ausübte, der während seiner 37jährigen mörderischen Gewaltherrschaft über 5700 Menschen hinrichten liess. Dadurch konnte es nicht

ausbleiben, dass sich dieses Wirken des Zaren verbreitete und das Bild einer überaus repressiven russischen Herrschaft entstand, wodurch Russland und dessen Völker erst recht verschrien wurden. Doch die eigentlichen antirussischen Auffassungen kamen erst richtig im 18. und 19. Jahrhundert auf, und zwar in Frankreich, als in Europa die Aufklärung und Anerkennung – trotz aller Negativitäten gegen Russland und dessen Völkern – insgesamt noch ein gutes und positives Verhältnis hatte.

Während die europäischen Menschen noch teilweise eine einigermaßen akzeptable Meinung zu Russland hatten, schürte Napoléon Bonaparte das Schlechte gegen die Völker der Russen und bezeichnete sie als Barbaren. Er proletete, dass die Russen allgemein nicht nur rückständig, sondern auch primitiv seien, gegensätzlich jedoch seine Ideen liberal und revolutionär, denen die Russen im Wege stünden, um diese zu verwirklichen. Das führte dann wohl auch dazu, dass die französischen Soldaten beim Russlandfeldzug – der war wohl 1812 oder so – gegenüber den russischen Bevölkerungen und deren Kulturen eine besondere Respektlosigkeit wie auch eine Russenfeindlichkeit entgegenbrachten, die schmutziger und mörderischer nicht sein konnte. Die französischen Truppen kannten weder Anstand, Erbarmen noch Respekt und Ehrwürde, denn sie plünderten durchwegs in allen eroberten Gebieten nicht nur Klöster und Kirchen, sondern sie raubten auch die Bürger völlig aus, vergewaltigten Frauen und Mädchen – wie es auch gegenwärtig im Krieg in der Ukraine geschieht, da das ukrainische Militär Frauen und Mädchen vergewaltigt und dann diese ermordet, damit sie schweigen, um es dann den Russen zuzuschreiben, die zwar gleiches tun, jedoch auch für das schuldbar sein sollen, was die ukrainischen Militärs tun, die zudem noch Zerstörungen anrichten, die sie dann ebenfalls den Russen zuschieben –, und nebenbei nutzten sie die Häuser der Russen als Pferdeställe, Militärlager und Freudenhäuser resp. Puffs. Dann geschah es, dass Napoléon beim Abzug versuchte, im drangsaliierten Moskau die Türme zu sprengen, die immer das Wahrzeichen vom Kreml gewesen waren. Nach Napoléons und somit der Niederlage der französischen Napoléon-Armee jedoch, wuchs die ablehnende Haltung Frankreichs und dessen Bevölkerung gegenüber Russland und den Russen, denn die Niederlage Napoléons und der französischen Armee bohrte in den Hirnen der Franzosen herum. Diese konnten ihren Hass und Rassismus gegenüber Russland und den Russen sehr schnell in ganz Europa breitschlagen, und er wurde von unzählbaren Europäern übernommen und derart weitergefechtet und verbreitet, dass er praktisch zum Standard sehr vieler Europäer geworden war, der heute noch unhemmbar wirkt, und zwar ohne, dass die Hassenden und Rassistischen wissen, warum sie das eigentlich tun.

**Ptaah** Das alles, was du gesagt und erklärt hast, entspricht auch der Wahrheit, wie ich weiss. Es wird aber die Gefährlichkeit der Anschläge gegen dich und dein Leben erhöhen, wenn du offen deine Worte im Gesprächsbericht wiedergibst und nicht durch Pünktchen ersetzt. Du solltest daran denken, dass wenn deine Worte und damit unser Gespräch im Internet veröffentlicht werden soll, wenn ich richtig verstehe, dann e...

**Billy** ... ja, daran denke ich, doch was dieser Selensky und sein Militär sich in dieser Woche leisten werden, das sollten jene Regierungen wissen, die an diesen falschen Typen Waffen liefern, wie auch jene, die aus den Bevölkerungen freundlich für diesen falschen Heini gestimmt sind. Wie ich aus meiner Erinnerung mit Sfath weiss, wird Putin von russischer Seite aus die Kriegshandlungen für etwa 24 Stunden einstellen lassen, wenn die Zeit der russisch-orthodoxen Weihnacht kommt, was ja in kommender Woche sein wird. Er wird veranlassen, dass dies tatsächlich so erfolgt, doch Selensky wird sich nicht daran halten, sondern durch sein Militär diese von Putin einseitig veranlasste Kampfruhe brechen und Angriffe gegen die Russen laufen lassen, die sich dann logischerweise zur Wehr setzen und so Kampfhandlungen erfolgen werden. Selensky wird die Ankündigung der Waffenruhe Putins als Lüge beschimpfen, und um diese Lüge als richtig erscheinen zu lassen, wird er das ukrainische Militär zu Angriffen gegen die russischen Streitkräfte anweisen, die natürlich den Angriff abwehren und durch Waffengewalt erwidern werden. Dies wird Selensky wiederum nutzen, um sich und seine Lügerei selbst zu bestätigen, die unbedacht von den Selenskyfreundlichen in aller Welt geglaubt und Russland erst recht zur Sau gemacht wird, wie dies russlandfeindlich ja schon seit alters her geschieht.

**Ptaah** Das dürfte gewiss richtig, doch wirklich mit grossen Gefahren verbunden sein, denn die Wahrheit politischer Intrigen und Betrügereien soll bei irdischen Staatsführungskräften niemals an die Öffentlichkeit gelangen.

**Billy** Das weiss ich, und man wird bestimmt alles dementieren, nebst dem, dass ich Gefahr laufe, dass nun auch in dieser Beziehung der Teufel im Dach sein wird, wie man so sagt. Gegen die Wahrheit wird ja immer vorgegangen und jemand mundtot gemacht, und zwar besonders dann, wenn jemand es wagt, schmutzige politische Machenschaften aufzudecken, die gegenüber der Öffentlichkeit verschwiegen werden. Darum ergibt sich auch, dass diverse Menschen durchdrehen und sich zu Anarchisten oder als Attentäter entwickeln, wie ja auch religiöse Hintergründe dabei mitspielen, wie es z.B. in etwa einer Wache sein wird, wenn islamistische Fanatiker – was, wenn ich mich richtig erinnere – im Auftrag des islamfanatischen Perser-Regimes versuchen werden, ein Biogift-Attentat in Europa zu starten. Die Islamfanatiker in der Perserregierung, die junge Menschen hinrichten lassen, weil sie demonstrieren und nach Freiheit verlangen, werden sich ja gegen die wenden, wie z.B. gegen Deutschland, die es wagen, aufmüpfig gegen die mörderischen Methoden des Perserregimes zu sein. Besonders die junge, unerfahrene, ungebildete und dumme Aussenministerin Baerbock führt ja ein derart grosses und vor Dummheit geiferndes Maul, dass es in Persien bei den religiös-fanatikanischen Diktatoren gehört wird und bei ihnen erst recht den Hass auslöst, befeissigend, im Namen Allahs mehr Menschen an Stricken aufzuhängen, weil sie vom Wahn besessen sind, dass das der richtige Weg sei, um den Glauben an Allah und seine Gesetze zu verteidigen. Doch Mohammed hat diese

«Allahgesetze» nicht gesagt und nie gebracht, denn er sprach von wahrer Liebe, niemals jedoch von Töten und von Folter und Mord, wie er auch versuchte, Kriege zu verhindern, die schmähsch in seinem Namen angezettelt und geführt wurden usw., mit denen er niemals etwas zu tun hatte, die aber verleumdend ihm zugeschrieben werden. Aber weiteres ist zu sagen:

Nicht umsonst werden ja jährlich Journalisten ermordet, die der Wahrheit auf den Sprung kommen, jedoch nichts mehr sagen können, weil sie vorher umgebracht werden. Gewisse Medien aber, wie ich auch weiss, sind dermassen von der Politik abhängig, dass sie sich vor der Wahrheit drücken und sich einfach in Stillschweigen hüllen, wenn es darum geht, die Wahrheit zu verbreiten. Wenn jemand die Wahrheit sagt, dann wird sofort vehement gegen den jeweiligen Menschen vorgegangen und gesucht, ihn zum Schweigen zu bringen – wenn nicht anders möglich, eben dadurch, dass er ermordet wird. Es wird praktisch sofort eine Hexenjagd gegen jede Person veranstaltet, die es wagt, die Wahrheit zu sagen, so wie es schon zur damaligen Zeit war, als jene ebenfalls der Hexerei angeklagt und ermordet und hingerichtet wurden, die sich für die Unschuld der angeblichen Hexen und Hexer einsetzten, weil sie durch ihre Unschuldbeteuerungen für die der Hexerei angeklagten unschuldigen Frauen und Männer die Verteidigung ergriffen. Davon wurde auch nie etwas überliefert, dass die wenigen Menschen, die das Wort der Verteidigung für die der Hexerei angeklagten Menschen ergriffen, oft ebenfalls als Mittäter der Hexerei beschuldigt und ermordet wurden. Es geschah wie üblich; wer es wagte, sich verteidigend für eine der Hexerei angeklagte Person einzusetzen, spielte mit seinem Leben und wurde selbst der Hexerei beschuldigt und der Folter und dem Tod überantwortet. Eine Tatsache, die bis heute verheimlicht wird, wie auch jene, dass heute noch Menschen mit ihrem Leben spielen, die als Hexen und Hexer verdächtigt und deshalb meuchlings ermordet werden. Nicht genug aber damit, denn noch heute finden in Afrika, und zwar u.a. in Kenia, offizielle staatlich gerechtfertigte Hexenprozesse statt, wobei dann die angeblichen Hexen und Hexer öffentlich hingerichtet werden, wie ich selbst zusammen mit Florena sehen konnte. Das aber nur nebenbei, denn eigentlich will ich ja von etwas anderem reden.

Niemand von jenen Regierenden, die Waffen an Selensky resp. an die Ukraine liefern oder dies befürworten, macht sich Gedanken darum, dass sie die gesamte und die umfängliche Schuld daran tragen, dass der Krieg in der Ukraine weitergrasieren kann, und dass dieser sehr viele Menschenleben und also Tote fordert. Dieser Krieg wird eigentlich durch jene verantwortungslosen dummen Idioten ermöglicht, die parteiisch Waffen an Selensky liefern oder dies auch nur befürworten. Selensky, der sich als grosser Kriegsbefürworter entpuppte und ein passionierter Kriegshetzer sondergleichen ist, benutzt seine Cleverness dazu, mit Worten und seinem grossen Mundwerk scheinheilig das Kriegsgeschehen als freiheitlichen Ukrainesieg usw. dem Volk plausibel zu machen. Und da fragt sich, wie dumm eigentlich jene Menschen sein müssen, die ihm glauben und nicht wahrnehmen, dass seine Worte allein auf Hass, Machtucht und Kriegslust ausgerichtet sind, wie auch, dass er über Leichen geht mit dem, dass er sinnlos die Menschen in den Krieg jagt, den eigentlich grundlegend Amerika mit seiner NATO provoziert hat. Und all dies nur, um Russland zu zerstören und letztendlich in die langgehegte Hegemonie einverleiben zu können, worin Selensky – das nimmt er an – dann eine wichtige Rolle zu spielen gedenkt. Das aber bemerken all die Dummen jener Regierungen, die Waffen liefern, ebensowenig wie auch die befürwortenden Bevölkerungsteile nicht, die parteiisch sind und einseitig Selensky hofieren. Natürlich soll das nun nicht heissen, dass Russland resp. Putin als «heiliges Lamm» gelten soll, denn das, was von seiner Seite aus getan wird, ist ebenso mörderisches Teufelswerk und also nicht richtig, denn weder Hass, Krieg noch Vergeltung oder Rache, wie auch nicht Annexion, Mord und Zerstörung oder anderes Feindschaftliches und Unrechtes irgendwelcher Art kann jemals des Rechtsens, sondern immer nur falsch und ungerecht sowie menschenunwürdig sein. Folgedem also auch Putins verantwortungsloses Handeln und sein Krieg zu verurteilen und in keiner Weise zu befürworten und gar zu rechtfertigen sind.

Alles eines Krieges beruht niemals auf Logik, klarem Verstand und auf Vernunft, Rechtschaffenheit und Menschlichkeit, sondern nur gegenteilig auf Hass, Rache, Vergeltung, Massaker, Morderei, Folter und Totschlag, wie auch auf Zerstörungen von menschlichen Errungenschaften und lebenswichtigem Kulturland, dies, während auch die Natur allgemein und deren Fauna und Flora schwer beeinträchtigt und geschädigt, drangsaliert, demoliert, ruiniert und auch abgetötet wird. Doch darum macht sich niemand der Schuldigen den Anflug eines geringsten Gedankens, nicht die verantwortungslosen Waffenlieferer, wie auch nicht ihre dumm-dämlichen Befürworter. All die hirnrissig und sehr verantwortungslos handelnden Waffenlieferer und deren Befürwortenden der Bevölkerungen sind schuldig daran, dass der Krieg sinnlos weitergeht, Menschen bis zum Tod gefoltert und Tausende von Menschen sterben, viele zu Krüppeln werden, Frauen und Mädchen vergewaltigt und vielfach danach ermordet werden, und zwar vielfach von eigenen Leuten, Militärs, die dann lügnerrisch für diese Untaten den Feind beschuldigen. Und also werden verheerende Zerstörungen angerichtet, wie auch Kulturland und angepflanzte Nahrungsmittel vernichtet werden, wie auch die Menschen ins Elend fallen und Not leiden. Jede Person der Waffenlieferer und der dies Befürwortenden aus den Bevölkerungen denkt wohl verantwortungslos dabei: «Man wird ja nicht selbst getötet, und es werden nicht die eigenen Dinge zerstört. Die sollen sich ruhig die Köpfe einschlagen, denn mich betrifft es ja nicht.»

Nun, wie wäre es, wenn alle diese Dummen, eben die Waffenlieferer und Befürworter, dass Waffen geliefert werden, selbst jene wären, die mit diesen Waffen beharkt würden, oder dass sie selbst an der Front stehen und ihnen die Geschosse ihrer gelieferten Waffen rund um den Schädel fliegen würden?

**Wenn der Erdling alles eines Krieges einmal vernünftig bedenken würde, dann käme automatisch die Frage auf: Wie wäre es, wenn die Grossmäuligen und Machtgierigen, die eben einen Krieg provozieren wollen oder provoziert haben;**

oder jene, welche einen Krieg losbrechen lassen wollen oder losbrechen liessen; oder jene, welche grossmäulig, kriegsbegeistert und voller Kriegswahn einen Krieg führen und das Volk zum Morden und Zerstören auffordern und grosse Sprüche klopfen, oder einfach für einen Krieg Waffen liefern oder dies befürworten, selbst persönlich mit den gelieferten oder befürworteten Waffen den Krieg ausfechten müssten? Dies mit Kontrahenten, mit denen sie nicht persönlich im Clinch liegen und nicht wissen, warum sie Mitmenschen massakrieren, foltern und töten sollen, die ihnen völlig fremd sind? Dies eben nur darum, weil rachsüchtige und machtgerige Regierungsfötzel dies so wollen und das Volk missbrauchen, um ihre persönliche Macht ausspielen zu können.

Aber grundlegend ist es ja in der Regel nicht das Volk, das die Kriege heraufbeschwört, sondern eine Person oder mehrere Personen in der Regierung, denen Militär zur Verfügung steht, das dann aufgefordert wird, die Waffen gegen den angeblichen «Feind» zu erheben – in der Regel ist bei Nichtbefolgung eine harte Strafe damit verbunden –, der in Wirklichkeit nicht ein effektiver Feind des jeweiligen Volkes ist, sondern ein Feind der oder des kontrahierenden Staatsmächtigen. Die Regel ist tatsächlich die, dass es einzelne oder kleine Gruppen von Staatsmächtigen oder sonstige Machtgruppen, Machtfanatiker oder religiöse Wahnbesessene usw. sind, die einen Krieg anstreben oder hervorrufen. Es spielt dabei für die Kriegsentfacher keine Rolle, aus welchen fies, fanatischen, selbstherrlichen, machtgerigen, religiösen, geldgierigen oder irgendwelchen sonstigen Gründen auch immer sie das mit Krieg durchzusetzen suchen, was von ihnen als Begründung erdacht wird, vorliegt und erechtet werden soll, und zwar ohne Pardon von Mord und Totschlag, Zerstörung und Vernichtung, und ohne jegliche Rücksicht auf Verluste.

Alle die an den Waffenlieferungen Beteiligten der Regierungen und der befürwortenden Teile der Bevölkerungen sind effektiv Schuldbares des tausendendfältigen Mordes und allen der ungeheuren Zerstörungen sowie des lebenswichtigen Kulturlandes, wie auch der allgemeinen Beeinträchtigung der Natur und der Fauna und Flora. Und diese Dummen resp. Nichtdenkenden sind es alle zusammen – die Regierenden und die Befürwortenden –, die sich bezüglich der Waffenlieferungen an Selensky keinerlei Gedanken darum machen, dass sie einen indirekten Weltkrieg ausgelöst haben und diesen auch einseitig führen lassen, weil sie Waffenlieferungen an die Ukraine – wahrheitlich an den Kriegsfanatiker Selensky – liefern oder bejahen. Sie sind derart dumm, gewissenlos und unneutral sowie des Denkens so unfähig, dass sie in ihrem Parteiischsein nicht fähig sind zu erkennen, dass sie dem Kriegshetzer Selensky und den kriegslüsternen Amerikanern – die wahrheitlich Russland zerstören und sich dieses in ihrem Hegemoniewahn einverleiben wollen – in die Hände spielen. Was ich dazu sagen kann ist das, wie sich meines Wissens die Sache verhält, wobei ich jedoch nicht darauf schwören kann, dass tatsächlich alles der Richtigkeit entspricht. Es soll aber so sein – was ich, wie gesagt, nicht beschwören und also nicht beweisen kann –, dass entgegen dem, was damals in München bei der Konferenz gesagt, versprochen und beschlossen worden sein soll, keine Osterweiterung der NATO erfolge und also Russland niemals von einer solchen tangiert werde. Wenn das wirklich so ist oder war, wurde das Wort schmachlich gebrochen und wird nun vehement geleugnet. Und der Ukrainekrieg, der von Putin vor einem Jahr völlig verantwortungslos gestartet wurde, erfolgte dann darum, weil Amerika mit ihrer NATO zusammen, die trotz des gegenteilig Ausgesagten – wenn das wirklich gesagt worden ist – wider das Versprechen gehandelt hat, dass niemals eine Osterweiterung der NATO staatfinden werde. Wenn dem tatsächlich so ist, dann wurde Russland damit provoziert, und wenn nun noch die Ukraine in die NATO aufgenommen werden soll, dann wird das gegebene Versprechen gebrochen, was vorerst einmal verantwortungslos den Krieg in der Ukraine ausgelöst hat, was natürlich in keiner Art und Weise zu befürworten ist oder gerechtfertigt wäre. Krieg ist überhaupt niemals gerechtfertigt, und ein solcher wird seit jeher immer nur durch einen Verrückten veranlasst und ausgelöst, wobei noch so und soviel weitere Verrückte sich um diesen scharen, die dem einen Verrückten hörig sind. Und der Hammer ist dabei noch der, dass die des wehrfähigen Volkes mitmachen und in den Krieg ziehen und ihr ihnen vermitteltes Bluthandwerk ausüben, indem sie morden, foltern, vergewaltigen, zerstören und sich letztendlich daran erfreuen, weil sie sich nach Lust und Laune und demgemäss ausleben können, was tief in ihrem Charakter lauert und nun ungehemmt und ungestraft freigegeben werden kann. All diese ausartenenden Kreaturen wagen es noch, sich Menschen zu nennen, obwohl sie sehr viel schlimmer ausarten als jeder «outrageous predator», wie wir in Indien sagten, als tollwütige Wölfe Menschen zerfleischten, weil damals die Tollwut herrschte und die Viecher eben manchmal Menschen töteten. Das Gesagte beutet ja etwa in Deutsch soviel wie «ausgeartetes Raubtier».

Nun, Amerika mit ihrer NATO – denn diese ist ja Amerikawerk, und zwar von Harry S Truman – hat von allem Anfang an das Versprechen nicht gehalten, das der damalige Aussenminister der USA gegeben hat, keine NATO-Osterweiterung vorzunehmen. Auch wenn das Versprechen nur mündlich war, so war es doch ein Versprechen. Ganz klar und deutlich zeigt es aber auf, was für die Regierenden von den USA ein gegebenes Wort wert ist, denn so oder so hätte das Versprechen offiziell behandelt werden müssen. Auch wenn es nur eine mündliche Versicherung oder Zusicherung war und es auch nicht inhaltlich zur damaligen Verhandlung gehörte und nicht zum damals verfassten Staatsvertrag und also diesbezüglich nicht zur Sprache kam und demzufolge auch nicht schriftlich erwähnt wurde, so war es doch ein Versprechen von einem massgebenden Mann, dessen Wort Gewicht hatte.

**Ptaah** Wie wir durch unsere sehr genauen Abklärungen eruiert haben, wurde diesbezüglich jedenfalls keine Silbe von dem Mann bei den Verhandlungen erwähnt und folglich auch nicht vertraglich festgehalten. Dies ist jedenfalls das Rad der Verwirrung des Ganzen, wobei eine Orientierung bezüglich eines taktischen schriftlichen Mittels fehlt, um festzuhalten, dass das Versprechen tatsächlich gegeben, diese Wahrheit aber bei den Verhandlungen weder erwähnt noch verhandelt

oder gar schriftlich festgehalten wurde. Dies ist meines Erachtens ein schmutziges Vorgehen und gewährleistete folglich, dass später nach Lust, Laune und Bedarf einfach alles so gedreht werden konnte, wie es gerade gewünscht wurde, notwendig oder passend war. Das war ja kein Problem, denn jedenfalls wurde bereits in den 1990er Jahren vorprogrammiert, dass es früher oder später zu einer Eskalation kommen musste, was nun geschehen ist mit dem Russland-Ukraine-Krieg. Es wurde schon damals beim damaligen Versprechen vor der Verhandlung des Staatvertrages Unrechtes getan, und neuerlich letztes Jahr abermals, diesmal von Selensky, der vor geraumer Zeit mit dem Begehren auftrat, die Ukraine in die NATO aufzunehmen. Ein Anstreben, das Russland resp. Putin mobilisiert hat, der gegen das Begehren von Selensky intervenierte, leider letztendlich mit dem unsinnigen Krieg, den Putin verantwortungslos losgeschlagen hat, weil er offenbar keinen sichtbaren Erfolg seiner Intervention sah.

**Billy** Die massgebenden weltherrschaftssüchtigen Regierenden resp. Politiker in Amerika, wie auch die selbstherrlichen Regierenden in jenen Ländern, die parteiisch Waffen an Selensky liefern oder Sanktionen gegen Russland verhängen, wie auch die parteiischen Befürwortenden aus den Bevölkerungen, die gegen Russland sind – leider auch in der Schweiz –, müssen sich in ihrer Parteilichkeit, Falschheit und Verschlagenheit noch viel dümmer stellen, als sie es wirklich schon sind. Dies darum, weil sie die feindlichen Massnahmen der parteiischen Regierungen und die Teile ihrer Befürworter aus dem ebenfalls parteiischen und dumm-dreisten Teil der Bevölkerungen eben vertreten und sich derart verhalten müssen, als ob sie Unwissende wären, damit sie als Unschuldige im Russland-Ukraine-Konflikt erscheinen und als Gute gelten. Dies, weil sie sich bezüglich der laufenden politischen Intrigen unwissend stellen müssen, die in den Regierungen der Welt laufen – oder weil diese Bevölkerungsteile so dumm sind, dass sie die Regierungsintrigen nicht wahrnehmen. Dies ist in den USA nicht anders, als überall in jenen anderen Ländern, die für die Mörderorganisation NATO und für die falsche Politik und die Hegemonie Amerikas sind, wobei besonders viele Amerikanerinnen und Amerikaner dem Grössenwahn verfallen sind und glauben, dass allein Amerika und die NATO die Retter der Welt seien, und nur weil diese alles getan hätten, dass die Welt noch bestehe. Effectiv sind viele Irre und Verrückte, die das glauben, und zwar in allen Herren Ländern, wie ebenso hauptsächlich in Amerika selbst, die wahrscheinlich noch dem Irr-Verrückten Donald Trump nachhängen, der das Kapitol stürmen liess, Das ist je...

**Ptaah** ... dazu ist zu sagen, dass unsere Bemühungen uns in jene Zeit zurückführten, als die entsprechenden Verhandlungen für den erwähnten Staatsvertrag durchgeführt wurden, die grundlegend keinerlei Bewandtnis mit der Osterweiterung der NATO zu tun hatten, sondern damit, dass Deutschland in Zukunft der NATO angehören soll, wozu sich Russland einverstanden erklärte. Diese Konferenz, die wir infolge deiner Fragen rückwärts folgend unerkannt direkt anwesend mitanhörten, war, wie wir feststellten, als Regelung darauf ausgerichtet, dass die fällig gewordene Wiedervereinigung durch einen Staatsvertrag der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik in Kraft trat. Daraufhin ausgerichtet ergab sich, dass Russland sich zurückzog, was allerdings eine einseitige Angelegenheit blieb, denn Amerika verblieb in Europa, und zwar in Deutschland, getreu dem unleugbaren Weltherrschaftsstreben. Unsere zweifelsfreien Aufzeichnungen beweisen, dass der damalige *US-Aussenminister Amerikas, James Baker, gegenüber Edward Schewardnadse der UdSSR* mündlich und effektiv verbindlich formulierte – was unsere Aufzeichnungen belegen, was absolut auch historisch der Wahrheit entspricht –, dass die Zusicherung durch die Vertretung des Westens gegeben wurde, dass keine NATO-Osterweiterung von der Aussengrenze der aufzuhebenden Deutschen Demokratischen Republik ostwärts erfolge, wenn fortan die Deutsche Demokratische Republik nicht mehr gegeben sei. Diese versprechensgleiche Zusage wurde privat vor 3 zuhörenden Zeugen gegeben, so vor Hans-Dietrich Genscher, Douglas Hurt und Roland Dumas, die damals als Vertretungen zugegen waren, als für Deutschland und die DDR von Amerika, Frankreich, England und der Sowjetunion der Staatsvertrag gefertigt wurde. Wenn also gegenteilig behauptet wird, dass dies nicht gesagt worden sei, dann entspricht das einer schweren böartigen Lüge, denn dieses Versprechen wurde an den sogenannten Zwei-plus-Vier-Verhandlungen effektiv mündlich gegeben, jedoch nur privat und in keiner offiziellen Nennung und Protokollierung. Gegeben wurde aber jedenfalls das Versprechen, von dem jedoch kurz danach niemand mehr der Zeugen etwas wissen wollte.

**Billy** Damit will ich weiter nichts zu tun haben, weshalb ich mich davon distanzieren, denn ich kann die Lügen der Politik sowieso nicht beweisen, denn die Wahrheit wird durchwegs vehement bestritten, und gerade darin ist die Politik ja sozusagen perfekt. Also steht Aussage gegen Aussage, und das ist einfach nicht genug, um etwas zu beweisen. Was du sagst, das nehme ich eben als das, was du sagst, von dem ich weiss, dass ihr die Wahrheit wohl ergründet habt, die ich aber nicht beweisen kann, weil ich damals selbst nicht dabei war und also nichts beurteilen kann. Also genügt es für mich, was du sagst, was ich aber nicht beurteilen, sondern nur neutral als eine von dir gegebene Information verstehen kann, die ihr bezüglich meiner Frage wohl abgeklärt habt, wofür ich euch allen danke, die ich aber, wie gesagt, nur als Information deiner und eurerseits verstehen, jedoch nicht beurteilen, sondern eben nur als wertige Information nehmen und in meine Gedankengänge einordnen kann.

**Ptaah** Das ist sicher gut so.

**Billy** Gut – ich kann zum Ganzen nur das mit Sicherheit als gegeben sagen, was ich effektiv aus eigenem Erleben und damit dem persönlichen Erleben und damit der persönlichen Erfahrung weiss. Es ist mir eben nicht anders möglich, weil ich selbst nicht dabei war, folglich mir selbst nur eure direkten Aufzeichnungen weiterhelfen würden. Das will ich aber eigentlich nicht wissen, denn es ist nicht mein Ding, mich mit der schmutzigen Politik herumzuschlagen. Was ich aber mit Sicherheit weiss, weil ich seit dem Jahr 2019 recht häufig abwechselungsweise mit Florena und Bermunda unterwegs war und an Ort und Stelle selbst gesehen und erlebt habe, was sich wirklich zugetragen hat, das i... ..

**Ptaah** ... davon haben sie mir mehrfach erzählt – auch, dass dir Karin ...

**Billy** ... ja, ja, das musste ja kommen – ja, sie hat mir oft die Haare geschnitten, weil diese natürlich in meiner Abwesenheit vom Center nachgewachsen sind, was ein bisschen auffällig war, weil ja niemand um die Zeitreisen wusste. Aber davon will ich nicht reden, denn das ist nicht wichtig. Wichtiger ist schon die weltweite Verwirrung, die seit dem Ausbruch der Corona-Seuche mit den nutzlosen Impfungen geschaffen und für viele Menschen zu einem Faktor wurden, der nicht Schutz vor der Seuche brachte, sondern langzeitiges Leiden oder den Tod. Besonders jetzt wird ja das Ursprungsland der Seuche von dieser heimgesucht, und so wird China in nächster Zeit viel von sich reden machen, denn jetzt ist es soweit, dass erst das grosse Sterben infolge der Seuche beginnt. Zwar wird versucht werden, die Wahrheit zu unterdrücken, wie das eben politisch üblich ist, doch ganz zu verschleiern wird es nicht sein.

Ausser der Verlogenheit mit dem Betrug der Impfungen sowie mit den verschiedenen Impfstoffen, die ja nicht oder nur sehr liederlich geprüft wurden – womit die Impfstoffhersteller immense Vermögen anhäufen konnten –, ergab sich zudem wahrhaftig eine Eskalation von Massnahmen mit Gesundheitserhaltungsversprechen, die sich in den Kopf der Menschheit eingeschlichen haben. Viele dieser Schritte waren nur Winkelzüge, die nicht das brachten, was sie eigentlich sollten; gegeben hat es jedoch viele Tote, die sich impfen liessen, obwohl sie nicht wussten, ob ihr Immunsystem für den betreffenden Impfstoff geeignet war. Andere wiederum wurden zu Leidenden, womöglich ihr Leben lang, während bei anderen die Impfung einfach so gut wie nutzlos war. Gesamthaft schützt eine Impfung zudem nicht davor, fortan nicht mehr für irgendeine Variation resp. Mutation der Corona-Seuche anfällig zu sein, weshalb auch immer und immer wieder Nachimpfungen empfohlen wurden. Man wusste offensichtlich, dass alles nichts mehr als eine Mache war, um die breite Bevölkerung in falsche Sicherheit zu wiegen, in der Hoffnung, dass sie ruhig bleibt und nicht durchdrehte. Dass dabei noch irre und blöde Verschwörungstheoretiker in Erscheinung traten, das konnte leider nicht verhindert werden, wie auch nicht, dass viele Menschen diesen Blödiaturen glaubten und sich demgemäss verhielten, folglich sie mit der Corona-Seuche angesteckt wurden und starben.

**Ptaah** Die Seuche forderte unseren Abklärungen gemäss bis jetzt nahezu 9 Millionen Tote, folglich also weit mehr, als irdische Berechnungen ergeben. Dabei ist das Ende der Seuche noch nicht vorbei, obwohl die wirklich guten Massnahmen durch die Regierungen nun verantwortungslos aufgehoben werden oder bereits wurden. Aber darüber zu reden ist ja auch nutzlos, denn nur wenige Vernünftige machen sich Gedanken darüber, wie eben sich weiterhin zu schützen, indem Atemschutzmasken getragen werden, wenn Kontakte mit fremden Personen anstehen. Doch darüber zu diskutieren bringt nichts; also etwas anderes, was nun doch angesprochen werden soll:

Wenn die letzten Jahre nach Gorbatschow nicht nur die Politik von Russland, sondern die Politik der ganzen Welt bis heute betrachtet wird, dann ist psychologisch unweigerlich zu sehen und zu beurteilen, dass Krieg allüberall auf der ganzen Erde lauerte, und zwar also schon lange zuvor, ehe auch nur eine offene Drohung bezüglich eines Krieges ausgesprochen wurde. Und heute lauert der Krieg weiter, denn allüberall ist ein Muster einer Etablierung eines Feindbildes zu erkennen, und zwar überall auf der Welt, denn jede Regierungsbande – man kann wohl nicht mehr anders sagen – ist mehr oder weniger gegen die Machenschaften der Regierenden eines anderen Staates eingestellt, wobei die öffentlichen Medien alles noch vehement dazu tun, dieses Feindbild breitzuschlagen.

Dies trifft auf andere Weise auch zu auf die Demonstrierenden, die sich neuerdings «Letzte Generation» nennen und sich auf den Strassen festkleben, wie sie auch teures Kulturgut zerstören. Wahrheitlich handelt es sich bei diesen sich querulantenhaft benehmenden und handelnden Demonstranten um dumme und völlig irregeleitete, unwissende sowie bewusst aufgehetzte Personen, die wahrheitlich nicht wissen, was sie und für was sie eigentlich alles tun. Sie demonstrieren schadenbringend für etwas, das auf ihre falsche verfechtende Art keinen Erfolg bringt und zudem kriminell ist. Sie sehen und denken nicht, dass sie es selbst sind, die alles dazu tun, dass die ganze Welt ihretwegen drangsaliert und zerstört wird, dass sie selbst der Urgrund dessen sind, dass langsam aber sicher alles Leben auf der Erde immer mehr in seiner Existenz gefährdet und langsam ausgerottet wird. Dies inklusive dem, dass die Natur, die Atmosphäre, das Wasser und das Klima die Existenzmöglichkeit verliert und unmöglich zur Regeneration wird. Die Wahrheit ist die, dass nur dadurch alles beendet und ein neuer Anfang wird, dass also so schnell wie möglich ein zwangsmässiger Geburtenstopp verordnet wird, denn das ganze Übel fundiert darin, dass eine Erdbevölkerung besteht, der gemäss zwangsläufig alles Leben auf dem Planeten Erde langsam ausgerottet wird. D ...

**Billy** ... interessant, du kommst ja genau mit dem, was ich dauernd sage. Die Demonstrierenden sollten einmal das Denken lernen, anstatt nur dem Scheindenken nachzuhängen, dann würden sie begreifen, dass sie es selbst in der Hand

haben, dass die Umwelt nicht mehr zerstört wird. Denn je mehr Menschen von der Welt verschwinden, eben indem weniger auf die Welt gebracht werden resp. Nachkommenschaft verhütet wird – wenigstens eine gewisse Zeit lang –, desto mehr verschwinden die Übel, durch die die Umwelt zerstört wird. Der Prozess dauert aber Jahre, folglich am besten gleich auf Nachkommenschaft bis ins Alter über 33 oder 35 verzichtet wird. Allein nur auf diese Weise ist es möglich, dass einerseits 1. dringendst und notwendigerweise absolut die Überbevölkerung reduziert wird, und 2. ein Beenden der Umweltverschmutzung und damit der Umweltzerstörung zustande kommt. Nur dadurch werden nämlich all die Firmen und Konzerne aufgelöst und verschwinden, die Unmengen von Gütern herstellen, die dann von den Menschen resp. der masslosen Anzahl der Überbevölkerung gekauft werden, die den Abfall in die Natur wegschmeisst. Die Ausbeutung der Ressourcen des Planeten – Erdpetroleum resp. Erdöl, Gas, Seltene Erden, Gold, Erze diverser Art usw. – werden drastisch eingeschränkt, wie auch die zahllosen Vehikel von den Strassen verschwinden, die mit CO<sub>2</sub> die Luft verpesten, diese giftig und kaputt machen und zudem beim Menschen Krebs und andere Krankheiten hervorrufen. In der Agronomie – also Landwirtschaften und Gärtnereien – verschwindet das Ausbringen resp. Düngen und Schützen mit Gift in Form von chemischen Mitteln, wodurch auch die Chemiefabriken und Chemiekonzerne verschwinden. Fruchtbare Land wird wieder frei und kann wieder für natürliche Nahrungsmittel bebaut werden. Für alles Leben wichtige Wälder werden nicht mehr abgeholzt, sondern zerstörte Waldgebiete werden neu bepflanzt und sichern den Sauerstoffgehalt der Luft. Gefährliche Atomkraftwerke werden überflüssig, denn die notwendige Elektrizität kann wieder natürlich durch Wasserkraft und Windkraft usw. produziert werden, wie auch wieder genügend Nahrungsmittel angepflanzt und geerntet werden können, wodurch nirgendwo auf der Welt mehr Hungersnot gegeben sein wird. Es sind also viele Vorteile, wenn eine vernünftige Reduzierung der Weltbevölkerung erfolgt. Durch das Verschwinden der Überbevölkerung renkt sich sehr vieles der Normalität wieder ein, wodurch für den Erdmenschen das Leben wieder lebenswert wird. Dies ist zu beachten und durchzuführen, nicht die sinnlosen und zerstörerischen Demonstrationen jener Dummen, die wirklich für keinen roten Fünfer denken, sondern sinnlos herumschreien, die Strassen blockieren, menschliche Errungenschaften zerstören, grossen Schaden anrichten und sich gegen etwas auflehnen, wofür sie selbst schuldbar zeichnen müssen, weil sie, anstatt das Übel der immer mehr und alleszerstörenden Überbevölkerung abzubauen und zu verhindern, genau das Gegenteil tun, und zwar indem sie die überbordende Menschheit erst recht heranzüchten, die in ihrer grösser und mächtiger werdenden Masse stetig und unaufhaltsam die Erde völlig vermüllt.

**Ptaah** Das ist tatsächlich so, wie du sagst. Ausserdem will ich erwähnen, dass wir den Ursprung dieser «Letzte Generation»-Demonstrationsbewegung ergründet und Unerfreuliches festgestellt haben, dass diese untergründig einen üblen aggressiv-martialisch-anarchistischen Ausgangspunkt aufweist. Dies bedeutet, dass die Mitglieder dieser Demonstrationsbewegung «Letzte Generation» hinterhältig und für sie unwissentlich und unbemerkt auf einen eigentlichen Anarchismus hingesteuert werden, der weitumgreifend zum Ziel haben soll, die Staatsregierungen derart zu unterlaufen, dass diese ...

**Billy** ... da sagst du mir nichts Neues, denn das weiss ich schon seit wir, Sfath, dein Vater, und ich zusammen, in der Zukunft dies und jenes erschaut haben und recht Übles gesehen haben. Aber darüber weiter zu reden oder auch nur zu sinnieren, das bringt nichts. Es werden sich nur sehr wenige Gedanken darum machen, was kommen wird. Daher ist es wahrscheinlich gescheiter, wenn ich von etwas anderem rede.

Etwas mehr als 30 Jahre ist es nun her, als der «Kalte Krieg» beendet wurde, ein «Kalter Krieg» jedoch, der eigentlich nur zwischen den USA und der Sowjetunion bestanden hat. Nun ist aber ein neuer Krieg entfacht worden, eben der Krieg in der Ukraine, der von Russland resp. Wladimir Putin gestartet, jedoch wahrheitlich durch Amerikas Schuld und ihrer NATO angeheizt und dann letztendlich entfacht wurde. Also wurde Putin wahrheitlich durch Amerikas Vorgehen provoziert, das zusammen mit dem Ukraine-Präsidenten Selensky «um des Verreckenswillen» die Ukraine in den NATO-Kriegsverbrecherbund einbringen wollten. Dies entgegen dem, was gesagt und als Versprechen gegeben wurde – wie eben in den 1990er Jahren, und zwar privat und einseitig –, doch war es ein Versprechen an die Sowjetunion beziehungsweise an Russland, wie ihr nun festgestellt habt.

Ein Versprechen Amerikas, das auf des Amerikavertreters Versprechen beruht hat, der offenhörig auch die NATO vertrat – die ja eigentlich das Werk Amerikas ist und wider alle anderslautenden Behauptungen von diesem seit Anbeginn dirigiert wird –, dass die NATO nicht weiter an einer Osterweiterung interessiert sei. Dabei will ich das auslassen, was du vorhin gesagt hast, was ihr Plejaren eben eruierend mit Aufnahmen festgehalten habt, dass tatsächlich ein Versprechen gegeben worden sei, dass keine Osterweiterung erfolge. Jedenfalls ist mir klar, dass das Ganze zu Spannungen führen musste und letztendlich den Krieg in der Ukraine ausgelöst hat, den Wladimir Putin unbedacht, unvernünftig und verantwortungslos mit einem massiven russischen Truppenaufmarsch an der Ostgrenze der Ukraine vom Stapel gebrochen hat. Das Ganze jedoch offensichtlich darum, weil Amerika von seinen Forderungen nicht abweichen und die NATO nach der Ukraine bringen wollte – zusammen natürlich mit Selensky, was sich der senile USA-Präsident Biden und im Hintergrund die Schattenregierung so ausgedacht haben. Dass dabei natürlich die Existenz dieser Schattenregierung offiziell vehement von Amerika bestritten wird, und dass diese zusammen alles derart fies provozierten, dass Putin durchdrehte, die Geduld verlor und losschlug, das war voraussichtlich. Es war aber wirklich weder intelligent noch richtig von ihm, weil nämlich schon zum Voraus ersichtlich war, dass die Menschen der Welt mehrheitlich zu Selensky stehen und ihm helfen werden, und zwar deshalb, weil Amerika hinter allem die Fäden ziehen wird. Und das geschah auch tatsächlich, und so kam es, dass diverse Dumme verschiedener Länder an Selensky Waffen zu liefern begannen, vielfach noch durch Bevölkerungsteile ermutigt,



wodurch ein Weltkrieg besonderer Art ausgelöst wurde, wie es einen solchen bis anhin nicht gegeben hat. Das führte auch dazu, dass dieser Krieg eskalieren konnte und in die Länge gezogen wurde und noch heute weitergeführt wird, wofür alle jene verantwortlich zu zeichnen haben, die Waffen an Selensky liefern oder dies befürworten. Sie alle sind die Schuldigen, die für jeden Toten der Russen und Ukrainer verantwortlich sind, die durch den Krieg ihr Leben verloren haben, der innerhalb von 16 Tagen schon zu Ende gewesen wäre, wenn nicht die Dummen gewesen wären, die Waffen lieferten oder die dies sonstwie befürworteten. Diese alle – die Waffenliefernden und die Befürwortenden – sind die Schuldigen, dass viele Tausende von Menschen durch diese Waffen starben und ungeheure und verheerende Zerstörungen angerichtet wurden. Und das alles, weil einerseits von Amerika und Selensky sowie von alters her ein unbändiger Hass gegen Russland aufgebracht wurde und um sich greifend noch heute existiert – dies, obwohl kaum jemand weiss, warum dieser Hass existiert. So wird auch nur aus Hass gegen Russland dessen Militär diverser Kriegsverbrechen angeklagt, während die gleichartigen Verbrechen des ukrainischen Militärs mit keinem Wort erwähnt werden. Die ganze Kriegsberichterstattung wird nur gegen Russland gemacht, während all die Verbrechen und Kriegshandlungen usw. der Ukraine totgeschwiegen werden. Gerade so, wie es auch mit dem Judenhass des Ex-Papstes Ratzinger alias Papst Benedikt XVI. geschieht, der auch private Aufzeichnungen darüber gemacht hat, die aber nach seinem Tod einfach vernichtet und verschwinden gelassen werden. Darüber wird von der Katholischen Kirche einfach stillschweigend hinweggegangen, wie es schon bei Papst Pius XII. geschehen ist, der ein Judenhasser ohnegleichen war. Aber die Vielgötterei der Katholische Kirche brachte ja nicht nur die Päpste der Judenhasserei hervor, sondern auch die Todesstrafe für alle, die anderer Ansicht oder eines anderen Glaubens waren – darum gab es ja auch die Religionskriege, die Folterei bezüglich Religionsmissachtung, die Hexenverfolgung und Ketzergerichte mit Todesstrafe usw. Zigtausende, ja gar Hunderttausende und Millionen Menschen starben, wurden gefoltert, geschändet, gequält, massakriert, hingerichtet oder sonstwie elend ermordet – und dies immer im Namen der Religion, des Glaubens und allumfassenden Liebe der Vielgötterei «Dreieinigkeit». Und noch immer herrscht der Wahn, dass Religion, Glaube, Gott und Beten usw. das Heil bringe und gebe, womit auch Liebe gepredigt, aber wahrheitlich seit jeher gefoltert, gemordet und sexuell missbraucht wird. Wo war da seit alters her die Liebe, die dauernd heuchelnd gepredigt wird, die angeblich ein «lieber Gott» geben und auch der gläubige Mensch pflegen und ebenfalls geben soll?

Nun, dem Kriegsgeschehen in der Ukraine ging zuvor einiges politisch vor, worüber die Öffentlichkeit nicht oder nur unzureichend informiert wurde, und zwar beruht das auf dem, dass die Regierung in Moskau Entwürfe für zwei Abkommen veröffentlichte, die zum Ziel hatten, die frühere und stetig laufende Osterweiterung der NATO zu stoppen, die erfolgt war, und nun mit der Ukraine erweitert werden sollte. Mit dem Begehren, die NATO nun in die Ukraine zu bringen, war klar eine Vorantreibung und wahrheitlich militärische Annexion der Atlantischen Allianz nach Osten verbunden, die es von russischer Seite zu stoppen und zu verhindern galt, wie die Errichtung von weiteren US-Militärstützpunkten in der Ukraine, die als selbständiger Staat – wie alle andern, die früher zur Sowjetunion gehörten, die 1990 noch nicht der NATO einverleibt waren – fortan unter das Militärkommando der USA fallen sollte. Auch wurde die Forderung gestellt, dass die NATO ihre Truppen zurückziehen sollte, und zwar auf die Positionen von 1997. Es wurde in diesen Entwürfen die USA auch aufgefordert, dass sie ihr Nukleararsenal aus Westeuropa wegführen und also entfernen soll. Die USA und NATO aber antworteten auf die Forderungen Moskaus schriftlich in der Weise, indem sie selbstherrlich und feindlich klarmachten, dass es prinzipiell bei dem bleibe, was nun sei, denn es gebe keinerlei Verhandlungsspielraum, denn jeder Staat sei frei, so jeder auch selbst bestimmen könne, ob er ein Bündnis mit der NATO eingehen wolle oder nicht. Zudem sei das ...

**Ptaah** ... es wurde jedoch in Betracht gezogen, dass jeweils weitere Gespräche möglich seien. Das aber weicht meines Erachtens alles von dem ab, was wir bezüglich Aufzeichnungen festhalten konnten. Auch hier fanden Lügenwerke den Eingang in die Falschheit der Politik, folglich von den USA und der NATO die Sicherheitsordnung Europas nicht nur gestört, sondern das Ganze schmähdlich durch Lügenäusserungen verfälscht und missachtet wurde. Die Präsenz Amerikas in Europa bestand spionageseitig schon lange vor dem letzten Weltkrieg 1939 bis 1945 – Amerikaspiene waren geheimerweise schon vor und nach dem Krieg in Deutschland tätig, wie wir wissen, weil die Spione von uns beobachtet und überwacht wurden. Die Spionagetätigkeit erfolgte unter dem Patronat des USA-Präsidenten Franklin D. Roosevelt und des USA-Vize-Präsidenten Harry S Truman. Davon wussten nur die 2 und sehr wenige andere Leute, denn Roosevelt und Truman waren darum besorgt, dass niemand etwas von der Spionagetätigkeit gegen Adolf Hitler und die Nazis erfuhre, folglich die ganze Sache geheim blieb und auch keine schriftlichen Aufzeichnungen über das ganze Spionageunternehmen erstellt wurden.

**Billy** Davon sprach schon Sfath, doch seine Order war, darüber Stillschweigen zu wahren, was ich auch bis heute tat und auch nichts dazu sagen will. Was ich aber doch sagen will und weiss ist das, dass Russland immer bestrebt war – und ich denke mit Recht, wenn ich des amerikanischen Hegemoniewahns bedenke –, gegen die amerikanische Präsenz in Europa zu intervenieren, um deren Einflusszonen auf dem Kontinent zu beschränken. Dagegen aber verwehrten sich die USA seit jeher vehement, was aber Russland nie akzeptierte, denn schon recht früh roch es den Braten der amerikanischen Welt-herrschaftsgelüste, die für Russland spätestens 1992 erkennbar wurden, jedoch für die Herren im Kreml nicht akzeptierbar waren, so eben auch nicht für Putin, der das Anstreben nicht akzeptieren konnte, dass die Ukraine vor den Toren Russlands nun auch noch ein NATO-Land werden sollte. Seine falsche und unbedachte Reaktion infolge seines Geduldverlierens war der Beginn des Krieges, den Amerika aber erhoffte, wie dies auch Amerikas Schattenregierung heimlich anstrebte, demzufolge ihnen der Kriegssüchtige Selensky sehr gelegen kam, der gewissenlos das ukrainische Volk aufhetzt und dadurch den

Krieg dank der Waffenlieferungen in die Länge zieht. Damit ist auch verbunden, dass andere Staaten bedenkenlos und parteiisch das Panier gegen Russland ergreifen und Waffen an Selensky liefern, die Unmengen von Geld kosten und nach dem Krieg das Volk mit hohen Steuern über viele Jahre und Jahrzehnte hinaus tilgen und zurückzahlen muss. Es ist nämlich nicht anzunehmen, dass die Waffenlieferer die vielen Waffen als «Geschenk» an Selensky geben, sondern dass sie später dafür Rechnung stellen werden.

**Ptaah** Das wird auch meines Erachtens so sein, wie zudem Selensky privaterweise der Profiteur sein und sich selbst bereichern wird. Aus russischer Sicht ist die einseitige und von Amerika mit dem USA-Militär in Europa gesteuerte Sicherheitsordnung, wie sie sich seit 1992 herauskristallisiert und entwickelt hat, für den Kreml unter Putin nicht akzeptabel. Russland will einen «cordon sanitaire», also eine Pufferzone resp. einen Sicherheitsstreifen, zwischen sich und dem Westen schaffen. Dies darum, dass Russland unabhängig bleiben und in Frieden existieren kann.

**Billy** Dass ist auch zu verstehen, wenn die militärischen Weltherrschaftsambitionen der USA betrachtet werden, die offensichtlich die Dummen der Regierungen verschiedener Länder noch immer nicht erkannt haben, obwohl sie sich sehr schlau scheindenken – denn für ein richtiges Denken reicht es ja diesen Dummen nicht. Nur sehr wenige in den Regierungen sind wirklich Menschen, die des richtigen Denkens fähig sind und zudem offenen Auges und Sinnes sehen, was die Wirklichkeit und deren Wahrheit ist. Aber wir sollten jetzt wirklich genug über diese Dinge des ganzen Theaters, das ja sowieso Unsinn ist, gesprochen haben, denn es fällt ja noch anderes an, das zu bereden ist. Da habe ich z.B. die Frage bezüglich des «Pranima», wie es Sfath einmal nannte, als er sagte, das könne auch auf der Erde aus ... hergestellt und derart verdichtet werden, dass es über 160mal härter sei, als der uns bekannte Diamant, wobei das Produkt in seiner Grundeinheit aber nicht grösser sei als ein Atom. Meine Frage dazu ist die: Wofür wird dieses Produkt von euch verwendet?

**Ptaah** Dieses Material wird von uns verwendet, indem die Aussenhülle unserer Fluggeräte damit verdichtet und in jeder Art und Weise unverletzbar werden. Dies schützt vollkommen das Fluggerät sowie die Insassen vor jeglichen natürlichen und technischen Einflüssen, wie auch vor irgendeiner Möglichkeit einer Beschädigung oder Zerstörung.

**Billy** Die verschiedenen Legierungen, die ich ja von deiner Tochter Semjase erhalten hatte, die von diversen Legierungsstadien waren mit dieser Metalllegierung baut ihr ja eure Raumschiffe. Werden diese dann alle mit diesem «Pranima» überzogen?

**Ptaah** Das werden sie, was unsere Sicherheit gewährleistet.

**Billy** Und wenn auf eure Schiffe geschossen würde, was würde dann passieren?

**Ptaah** Nichts. – Geschosse jeder Art würden infolge der Härte des Metalls schadlos abprallen, wenn sie überhaupt an diese herangelangen würden, was aber niemals der Fall sein wird, weil der energetische Schutz, der rund um das jeweilige Flugobjekt angelegt ist, jeden Fremdkörper abweist.

**Billy** Aha, und wie weit umgibt dieser Schutzschirm eure Strahlschiffe, wenn ich dem so sagen darf?

**Ptaah** Nach irdischen Massen würdest du den Energieschutz mit etwas gegen 3 Meter berechnen.

**Billy** Und dieser Schutzschirm ist wirklich derart, dass rein nichts an ein Strahlschiff gelangen und dieses beschädigen kann?

**Ptaah** Ja, es besteht keinerlei Möglichkeit. Ausserdem ist es notwendig, dass wir noch folgendes besprechen ... .. Das aber sollst du nicht abrufen und niederschreiben.

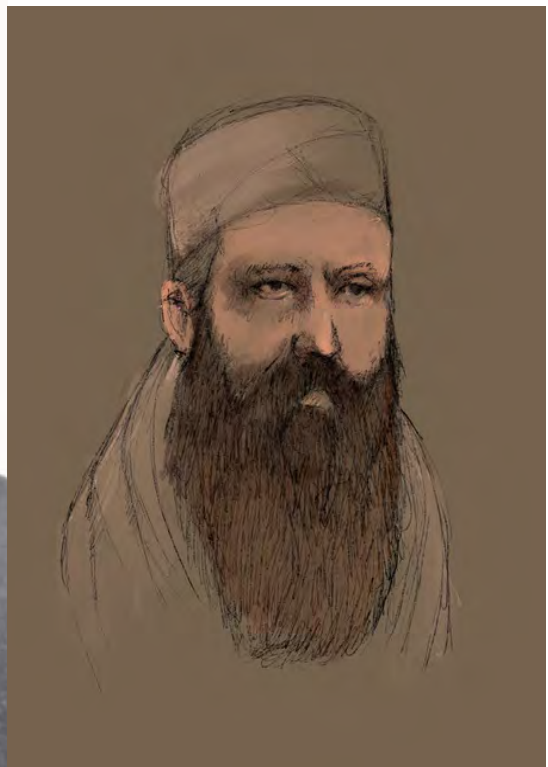
**Billy** Dann sei es.

**Propheten (Ausarbeitungen der Zeichnungen)**

Anmerkung: Die hier veröffentlichten photorealistischen Umsetzungen der Originalzeichnungen von Semjase, Bermunda und Ptaah wurden durch Berke Tepe erarbeitet und in dieser Form von Bermunda begutachtet und akzeptiert. Jegliche Veränderungen oder Überarbeitungen gelten demzufolge als Fälschungen.



Nokodemion, Zeichnung von Bermunda



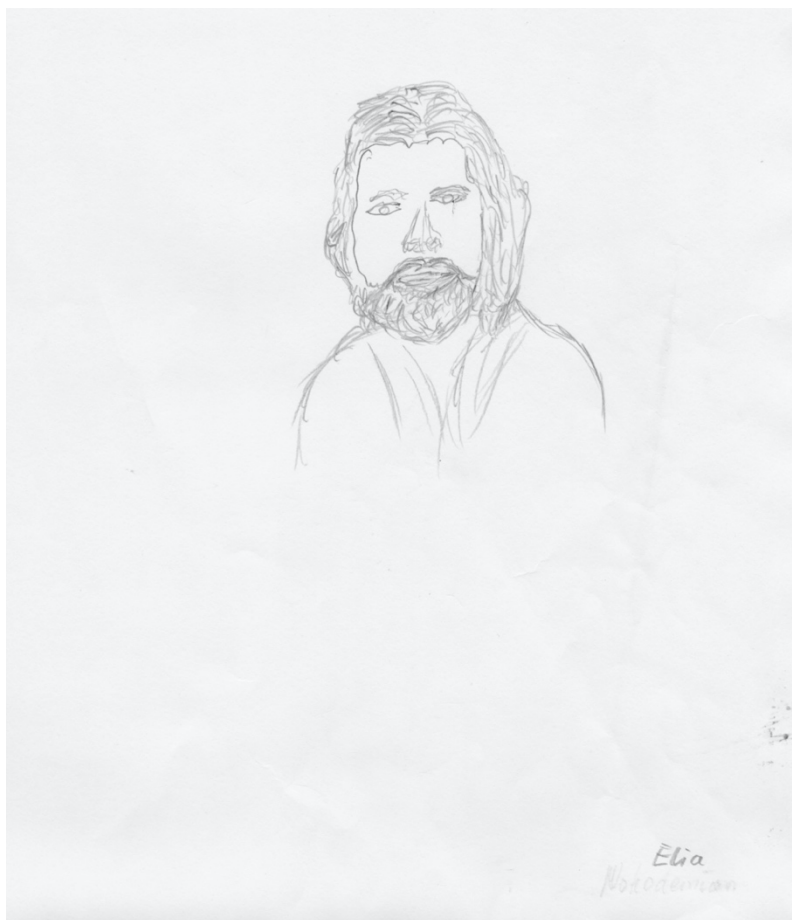
Nokodemion, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Henoch, Zeichnung von Bermunda



Henoch, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Elia, Zeichnung von Bermunda



Elia, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe





Jesaia, Zeichnung von Bermunda



Jesaia, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Jeremia, Zeichnung von Bermunda



Jeremia, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe

Jmmanuel  
gez. v. Semjase  
31. 12. 75



Jmmanuel, Zeichnung von Semjase

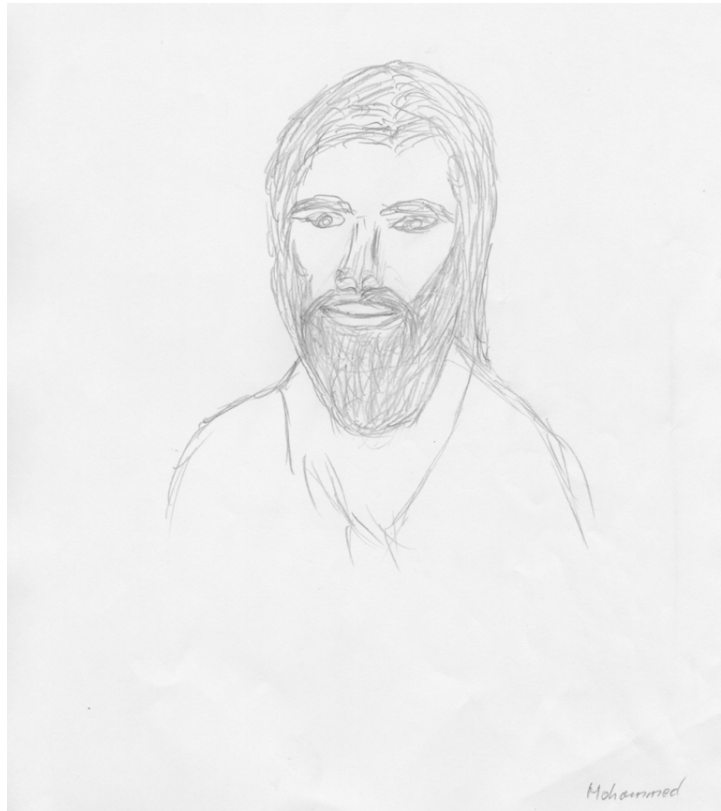


Jmmanuel, Zeichnung von Christian Krukowski



Jmmanuel, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe





Mohammed, Zeichnung von Bermunda



Mohammed, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Judas Ischkerioth, Zeichnung von Ptaah



Judas Ischkerioth, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Asina, Zeichnung von Bermunda



Asina, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf [www.FIGU.org](http://www.FIGU.org) durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz